

INFORMATIONEN

TERMINE / ANMELDUNG

Anmeldung und Termine:



Verband für Behinderten- und Rehabilitationssport M-V e.V.
Kopernikusstr. 17a
18057 Rostock
www.vbrs-mv.de

Ansprechpartner:

Christoph Heise
Telefon: 0157 75062136
E-Mail: heise@dbs-npc.de

Allgemeine Fragen:



DEUTSCHER
BEHINDERTENSPORTVERBAND

Deutscher Behindertensportverband und
Nationales Paralympisches Komitee (DBS) e.V.
- Im Hause der Gold-Kraemer-Stiftung –
Tulpenweg 2-4
50226 Frechen

Ansprechpartnerin:

Katharina Sauerland
Telefon: 02234-6000-313
E-Mail: sauerland@dbs-npc.de
www.dbs-npc.de/nicht-ohne-uns.html



Foto: © BBS



NICHT OHNE UNS!

Bildung und Teilhabe von Menschen mit geistiger Behinderung im Sport

Ausbildungskonzept
Co-Trainer*innen

Aktion
MENSCH

AUSBILDUNG

VON CO-TRAINER*INNEN

Zielgruppe:

Motivierte Menschen mit geistiger Behinderung sowie bereits aktive Tandems, bestehend aus Übungsleiter*innen und Sportler*innen mit geistiger Behinderung.

Voraussetzung:

Jede*r Teilnehmer*in sollte in einem Verein sein und dort ein*e Übungsleiter*in/Trainer*in haben, der/die als Pate fungiert.

Ziel:

Die Teilnehmer*innen lernen, Übungsleiter*innen während eines Sportangebotes zu unterstützen. Sie verfügen im Anschluss über über persönliches Repertoire an Spiel- und Übungsformen zu verschiedenen sportlichen Fähigkeiten und erhalten nach erfolgreicher Teilnahme ein Zertifikat.

Umfang:

Acht Unterrichtseinheiten pro Tag. Die Fortbildung wird mit 15 LE zur Verlängerung der Übungsleiter-B-Lizenz Rehabilitationssport Block 70 (Geistige Behinderung) anerkannt.

Termine:

Zwei zusammengehörende Tageslehrgänge.

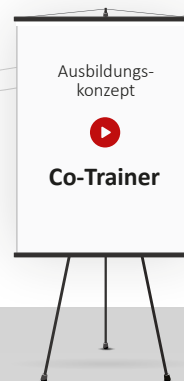
Ort:

Die Lehrgänge werden ggf. an unterschiedlichen Standorten durchgeführt.

Lehrgangsgebühr:

Die Ausbildung ist kostenfrei. Sie wird im Rahmen des Projekts von Aktion Mensch gefördert.

Das Projekt



Im Rahmen des Projekts „Nicht ohne uns – Bildung und Teilhabe von Menschen mit geistiger Behinderung im Sport“ wollen wir Menschen mit Behinderung zu Co-Trainer*innen ausbilden und sie damit nicht nur als Sportler*innen, sondern auch als Ehrenamtliche in die Sportvereine integrieren. Ziel der Co-Trainer*innen Ausbildung ist die Entstehung von Trainertandems, bestehend aus Menschen mit und ohne Behinderung (Übungsleiter*in plus Co-Trainer*in) in den Sportvereinen.

Außerdem werden inklusive und spezifische Angebote und Veranstaltungen für Menschen mit geistiger Behinderung durchgeführt und Netzwerke zu Einrichtungen der Behinderten- und Selbsthilfe aufgebaut.

Das Ausbildungskonzept wurde durch den Badischen Behinderten- und Rehabilitationssportverband e.V. (BBS Baden) erfolgreich ins Leben gerufen und wird nun modellhaft auch vom Behinderten-Sportverband Niedersachsen e.V. (BSN) angeboten.

Der Lehrgang findet in einer Kleingruppe von maximal 10 bis 12 Teilnehmer*innen statt. Persönliche Anforderungen an Barrierefreiheit oder der Bedarf einer Begleitperson können vorab mit dem BSN abgestimmt werden.

Das Projekt wird im Rahmen der Kooperation mit dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) von der Aktion Mensch gefördert.

Aktion
MENSCH